



Hausordnung

Damit wir uns an unserer Schule wohlfühlen, es fair zugeht und sich jeder akzeptiert fühlt,

- ... behandle ich andere mit Respekt und Freundlichkeit.
- ... gebe ich jedem das Recht auf ungestörtes Arbeiten, Lernen und Unterrichten.
- ... akzeptiere ich als allgemeine Schulsprache Deutsch, damit sich niemand ausgegrenzt fühlt.
- ... empfangen ich Neuankömmlinge freundlich und bin ihnen behilflich.

I. Regeln, die das Gesetz vorschreibt:

1. Ich bin schulpflichtig und Fehlzeiten müssen entschuldigt werden (telefonisch am 1.Tag vor der 1.Stunde mit Angabe der voraussichtlichen Fehlzeit; danach innerhalb von 3 Schultagen eine schriftliche Entschuldigung, auf Verlangen mit ärztlichem Attest).
2. Das Verlassen des Schulgeländes ist mir erst nach Unterrichtsschluss gestattet.
3. Rauchen ist auf dem Schulgelände verboten.
4. Ich darf keine schulfremden Gegenstände mit in die Schule nehmen, wie zum Beispiel Waffen, Feuerwerkskörper oder Drogen.
5. Filmen, Fotografieren oder akustische Aufnahmen von Personen sind mit privaten Geräten grundsätzlich untersagt.
6. Verschmutzungen, welche ich verursache, muss ich beseitigen oder sogar die Reinigung bezahlen.
7. Bei von mir verursachten Beschädigungen an fremdem Eigentum muss ich den Schaden ersetzen.

II. Regeln, die für unser Schulhaus gelten:

1. Das Kauen von Kaugummi ist verboten.
2. Ich Sorge dafür, dass meine Abfälle in die Mülleimer entsorgt werden und damit die Fußböden auf den Gängen und in den Klassenräumen sauber bleiben.
3. Jede Klasse führt einen Ordnungsdienst-Plan, nach dem jeweils zwei Schüler/innen dafür sorgen, dass die Tafel nach jedem Unterricht geputzt und der Klassenraum am Ende der letzten Unterrichtsstunde ordentlich verlassen wird.
4. Das Benutzen meines Handys und anderer elektronischer Geräte ist in der „Handy-Ordnung“ geregelt.
5. Fahrräder, Roller, Skateboards oder Ähnliches sind im Schulhaus verboten.
6. Ich achte darauf, dass ich die Toiletten sauber und ordentlich hinterlasse. Sie sind kein Aufenthaltsbereich und sollten möglichst nur in den Pausen aufgesucht werden.
7. Zu Beginn der Pausen begebe ich mich auf direktem Weg (die nächste Treppe ganz nach unten) auf den Schulhof. Nur in einer „Regenpause“ ist mir auch der Aufenthalt in der Schulstraße gestattet.
8. In der Schule achte ich auf angemessene Kleidung.
9. Das Mitbringen und Trinken von Energy Drinks ist Schülerinnen und Schülern verboten.

III. Regeln, die ich im Unterricht einhalte:

1. Ich komme pünktlich zum Unterricht.
2. Ich habe mein Unterrichtsmaterial stets vollständig dabei und lege es zu Beginn des Unterrichts auf meinen Tisch.
3. Versäumten Unterrichtsstoff arbeite ich unaufgefordert und eigenständig nach.
4. Ich mache pflichtbewusst meine Hausaufgaben und versuche mich stets im Unterricht zu beteiligen.
5. Zu Unterrichtsbeginn halte ich mich nur im Klassensaal auf und verhalte mich leise.
6. Sollte nach 10 Minuten noch keine Lehrkraft in der Klasse sein, meldet dies der Klassensprecher/ die Klassensprecherin umgehend im Sekretariat. Die Klassentür bleibt geöffnet, solange keine Lehrkraft anwesend ist.
7. Kann ich im Sportunterricht aus gesundheitlichen Gründen nicht teilnehmen, lege ich die Entschuldigung direkt am Tag der Sportunfähigkeit vor.
8. Essen und Trinken sind während des Unterrichts verboten. Ich darf dies nur mit Erlaubnis der Lehrkraft.
9. Ich trage während des Unterrichts keine Mütze oder Basecap.

IV. Regeln, für ein gutes Miteinander:

1. Ich spreche, argumentiere oder diskutiere mit allen am Schulleben Beteiligten in einer höflichen und freundlichen Art.
2. Um Verletzungen zu vermeiden, tobe oder renne ich nicht im Schulgebäude herum.
3. Ich befolge die Anweisungen aller an der Schule Beschäftigten.
4. Ich achte auf gemeinsames (u. a. Tische, Stühle, Schränke), wie auch persönliches Eigentum und darf es weder beschädigen noch unerlaubt benutzen.
5. Wertgegenstände und größere Geldbeträge lasse ich zu Hause. Bei abhanden gekommenen Gegenständen übernimmt die Schule keine Haftung. Diebstahl wird zur Anzeige gebracht und die Eltern werden benachrichtigt.
6. Beim Verlassen des Schülercafés räume ich meine Spiele zurück an ihren Platz und entsorge meinen Müll eigenständig.
7. Das Spielen mit Bällen ist nur auf dem Fußballplatz und - besonders rücksichtsvoll - in der Ballzone erlaubt. Als Ballzone gilt der Bereich des Schulhofs vor der Sitzgruppe.
8. Das Werfen von Schneebällen ist auf dem Schulgelände verboten.



Handyordnung

gültig ab dem Schuljahr 2022/23 als Ergänzung der Hausordnung

Mit diesem Merkblatt als Ergänzung zur geltenden Hausordnung wird ab dem Schuljahr 2022/23 festgelegt, wie mit elektronischen Geräten aller Art (Smartphones, Smartwatches, Tablets, Kopfhörer etc.) zu Schulzeiten und auf dem gesamten Gelände umzugehen ist.

Was ist erlaubt?

- Das Handy (und alle anderen oben genannten elektronische Geräte) im Flugzeugmodus **unsichtbar** in der Schultasche.

Was ist nicht erlaubt?

- telefonieren
- chatten
- surfen
- spielen
- abspielen von Musik und Videos
- filmen und fotografieren
- digitales Abspeichern und Übermitteln von Wort- und Bildinhalten

Alle persönlichen digitalen Endgeräte müssen auf dem gesamten Schulgelände während des gesamten Tages und bei schulischen Veranstaltungen (z.B. Wandertage, Klassenfahrten, Sportfeste etc.) ausgeschaltet (Flugmodus) und unsichtbar sein! Daher ist es nicht gestattet, elektronische Geräte in der Hosen- oder Jackentasche zu tragen.

Lehrkräfte können in allen Situationen pädagogisch begründete Ausnahmen erlauben.

Warum gelten diese Regeln?

Auftrag der Schule ist es, in einer geschützten Umgebung zu gewährleisten, dass alle Schülerinnen und Schüler frei und konzentriert lernen können. Häufig werden moderne Kommunikationsmittel nicht nur zum Telefonieren oder Schreiben von Textnachrichten

benutzt, sondern stellen immer mehr eine Gefahr für den einzelnen Schüler/ die einzelne Schülerin sowie das friedliche Miteinander in der Schulgemeinschaft dar.

Körperliche Gewalt ist eine Straftat – entsprechende Situationen zu fotografieren oder zu filmen, die Aufnahmen zu zeigen oder sogar in soziale Netzwerke zu stellen, ist ebenfalls eine Straftat. Mit dieser Regelung wird ebenfalls die Gefahr von psychischer Gewalt (Cybermobbing) eingedämmt. Durch das Handyverbot ist es nicht möglich, Situationen zu filmen, in denen Schülerinnen oder Schüler bloßgestellt oder lächerlich gemacht werden und diese anschließend ins Netz zu stellen.

Das Gesetz verbietet grundsätzlich, Bilder oder Aufnahmen einer Person ohne ihre Zustimmung zu veröffentlichen.

Auch mit dem Herunterladen gewaltverherrlichender, rassistischer oder pornografischer Inhalte macht man sich unter Umständen strafbar.

Bei schriftlichen Leistungskontrollen stellt das Benutzen eines Handys, Tablets oder Smartphones einen Täuschungsversuch dar. Dieser kann mit der Note „ungenügend“ bewertet werden.

Was geschieht im Notfall?

Über das Sekretariat unserer Schule können euch eure Eltern in Notfällen immer erreichen. Auch ihr könnt in dringenden Fällen vom Sekretariat aus telefonieren. Hier gilt ebenfalls, dass Lehrer im Ausnahmefall die Benutzung des Handys zulassen können.

Was geschieht beim Verstoß gegen diese Regeln?

Wenn ihr eines der oben genannten Geräte unerlaubt benutzt, müsst ihr es der Lehrkraft ausgeschaltet aushändigen. Die Lehrkraft gibt es im Lehrerzimmer ab, wo es sicher verwahrt wird. Nach Unterrichtsschluss könnt ihr, um 13 bzw. 16 Uhr, euer Gerät wieder abholen. Wenn ihr euer elektronisches Gerät jedoch zum dritten Mal abgeben müsst, wird es nicht mehr an euch ausgehändigt, sondern eure Eltern müssen es in der Schule abholen. Die Abgabe und die Rückgabe des Geräts werden dokumentiert.

Wenn der begründete Verdacht auf gespeicherte illegale Inhalte besteht, wird die Polizei eingeschaltet, die gegebenenfalls eine Überprüfung der Software vornehmen darf. Für eventuelle strafrechtliche Auswirkungen eures Handelns seid ihr selbst verantwortlich.

Regen für unsere Computerräume und IPAD Koffer

Allgemeine Regeln

- Das Betreten der Computerräumen ist nur mit einem Lehrer erlaubt
- Das Essen und Trinken ist in den beiden Computerlaboren strengstens verboten
- Wir schalten die Computerbildschirme erst ein, wenn die Lehrperson die Erlaubnis dafür gegeben hat.
- Jeder Schüler ist verantwortlich für seinen PC. Wir behandeln alle Geräte (Computer, Monitor, Tastatur, Maus) sorgsam. Schäden an den Geräten melden wir sofort der Lehrperson.
- Ohne Erlaubnis der Lehrperson dürfen wir keine schulfremden Geräte (z.B. USB-Sticks) anschließen.
- Das Öffnen, Verändern und Löschen von Dateien und Ordern anderer Klassen und SchülerInnen auf dem Tauschlaufwerk ist untersagt.
- Die Stühle müssen am Platz bleiben.
- **Benutzername und Passwort dürfen nicht weitergegeben werden!**
- **Du darfst dich nur mit deinen eigenen Benutzerdaten an den PCs anmelden!**
- Die Kopfhörer sind genau wie die PCs durchnummeriert. Man darf nur den Kopfhörer nutzen, der die gleiche Nummer wie dein PC hat.

Vor dem Verlassen der Computerräume

- Zum Ende des Unterrichts werden die Stühle wieder unter die Tische geschoben, die Tastaturen und Mäuse ordentlich angeordnet.
- Melde dich an deinem PC nur ab (die PCs fahren um 16 Uhr automatisch herunter). Die Bildschirme schalten wir immer aus.
- Die Fenster müssen immer beim Verlassen der Computerräume geschlossen werden.

Internet

- Wir nutzen das Internet nur mit Erlaubnis der Lehrperson und nur für schulische Zwecke.
- Spielen dürfen wir nur mit Erlaubnis des Lehrers. Gewaltspiele (z.B. Shooter in jeder Form) sind grundsätzlich verboten.
- Das Aufrufen von Seiten mit Gewaltdarstellungen, rassistischen, ausländerfeindlichen, menschenverachtenden und pornografischen Inhalten ist absolut verboten.
- Für die Audio- und Videowiedergabe verwenden wir Kopfhörer, damit andere Schüler nicht gestört werden.
- Social-Media sind nur mit ausdrücklicher Erlaubnis der Lehrperson zu nutzen.

Wenn du gegen diese Regeln verstößt, kann dies zum Verbot zur Nutzung der Computerräume führen!

Die Schulleitung